

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

HmbGVBl. Nr. 22	FREITAG, DEN 21. JULI	2017
Tag	Inhalt	Seite
18. 7. 2017	Hamburgisches Gesetz zur Besoldungs- und Beamtenversorgungsanpassung 2017/2018 und zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften	191
	<small>neu: 2032-10e, 2032-1, 2030-4, 2032-1a, 2032-1-5, 2032-1-6, 2030-1-80</small>	
18. 7. 2017	Gesetz zur Änderung der Besoldung von Grundschulleitungen	214
	<small>2032-1</small>	

Angaben unter dem Vorschriftentitel beziehen sich auf die Gliederungsnummern in der Sammlung der Gesetze und Verordnungen der Freien und Hansestadt Hamburg.

Hamburgisches Gesetz zur Besoldungs- und Beamtenversorgungsanpassung 2017/2018 und zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften Vom 18. Juli 2017

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft beschlossene Gesetz:

Artikel 1

Hamburgisches Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2017/2018 (HmbBVAnpG 2017/2018)

§ 1

Geltungsbereich

(1) Dieses Gesetz gilt für

1. die Beamtinnen und Beamten der Freien und Hansestadt Hamburg,
 2. die Richterinnen und Richter der Freien und Hansestadt Hamburg,
 3. die Beamtinnen und Beamten der der Aufsicht der Freien und Hansestadt Hamburg unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts,
 4. die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, denen laufende Versorgungsbezüge zustehen, die die Freie und Hansestadt Hamburg oder eine der Aufsicht der Freien und Hansestadt Hamburg unterstehende Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts zu tragen hat.
- (2) Dieses Gesetz gilt nicht für
1. die ehrenamtlichen Beamtinnen und Beamten der Freien und Hansestadt Hamburg,

2. die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Freien und Hansestadt Hamburg,
3. die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften und ihre Verbände.

§ 2

Erhöhung der Dienstbezüge und sonstigen Bezüge
ab dem 1. Januar 2017 und ab dem 1. Februar 2017

- (1) Ab dem 1. Januar 2017 werden um 1,8 vom Hundert erhöht
1. die Grundgehaltssätze,
 2. der Familienzuschlag mit Ausnahme der Erhöhungsbeiträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5,
 3. die Amtszulagen sowie die allgemeinen Stellenzulagen nach § 48 des Hamburgischen Besoldungsgesetzes (HmbBesG) vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23), zuletzt geändert am 4. April 2017 (HmbGVBl. S. 99, 100),
 4. die Leistungsbezüge nach § 32 HmbBesG, die Grundleistungsbezüge nach § 33 HmbBesG und der Gesamtbetrag der nach § 38 Absatz 2 Satz 4 HmbBesG für ruhegehaltfähig erklärten Leistungsbezüge,
 5. die Beträge zu § 4 Absätze 1 und 2 der Hamburgischen Mehrarbeitsvergütungsverordnung (HmbMVergVO) vom 8. Mai 2012 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 25. April 2017 (HmbGVBl. S. 131),

6. der Betrag zu § 4 Absatz 1 Nummer 1 der Hamburgischen Erschwerniszulagenverordnung (HmbEZulVO) vom 23. Juli 2013 (HmbGVBl. S. 340), zuletzt geändert am 21. Februar 2017 (HmbGVBl. S. 48).

Abweichend von Satz 1 Nummer 1 werden die Grundgehaltsätze in den Besoldungsgruppen A 4 bis A 9, in der Besoldungsgruppe A 10 in den Stufen 1 bis 4 und in der Besoldungsgruppe A 11 in der Stufe 1 um 75 Euro abzüglich einer 0,2 Prozentpunkte entsprechenden Minderung erhöht. Die Anwärtergrundbeträge werden ab dem 1. Januar 2017 um 35 Euro erhöht.

(2) Ab dem 1. Februar 2017 wird der Betrag zu § 4a Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 HmbEZulVO um 1,8 vom Hundert erhöht.

§ 3

Anpassung von Bezügen nach fortgeltendem Recht

Die Erhöhung nach § 2 gilt entsprechend für

1. die Grundgehaltssätze (Gehaltssätze)
 - a) in den fortgeltenden Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer,
 - b) der nach § 80 HmbBesG künftig wegfallenden Ämter,
2. die Höchstbeträge für Sondergrundgehälter und Zuschüsse zum Grundgehalt sowie festgesetzte Sondergrundgehälter und Zuschüsse nach fortgeltenden Besoldungsordnungen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer,
3. die Grundgehaltssätze der gemäß § 41 Absatz 1 HmbBesG fortgeltenden Bundesbesoldungsordnung C gemäß Anlage IV in der bis zum 22. Februar 2002 geltenden Fassung mit den am Tag vor Inkrafttreten dieses Gesetzes geltenden Beträgen (Anlage X HmbBesG),
4. die
 - a) in festen Beträgen ausgewiesenen Zuschüsse zum Grundgehalt nach den Vorbemerkungen Nummern 1 und 2 gemäß Anlage II in der bis zum 22. Februar 2002 geltenden Fassung des Bundesbesoldungsgesetzes mit den am Tag vor Inkrafttreten dieses Gesetzes geltenden Beträgen sowie
 - b) allgemeine Stellenzulage nach Vorbemerkung Nummer 2b gemäß Anlage II in der bis zum 22. Februar 2002 geltenden Fassung des Bundesbesoldungsgesetzes mit dem am Tag vor Inkrafttreten dieses Gesetzes geltenden Betrag (Anlage X HmbBesG).

§ 4

Erhöhung der Versorgungsbezüge
ab dem 1. Januar 2017

Bei Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern gilt die Erhöhung nach § 2 entsprechend für die in den §§ 2 und 3 genannten Bezügebestandteile, sofern sie der Berechnung ihrer Versorgungsbezüge zugrunde liegen.

§ 5

Erhöhung der Dienstbezüge und sonstigen Bezüge
ab dem 1. Januar 2018

Ab dem 1. Januar 2018 werden mit den sich aus den §§ 2 und 3 ergebenden Beträgen um 2,15 vom Hundert erhöht

1. die Grundgehaltssätze,
2. der Familienzuschlag mit Ausnahme der Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5,

3. die Amtszulagen sowie die allgemeinen Stellenzulagen nach § 48 HmbBesG,
4. die Leistungsbezüge nach § 32 HmbBesG, die Grundleistungsbezüge nach § 33 HmbBesG und der Gesamtbetrag der nach § 38 Absatz 2 Satz 4 HmbBesG für ruhegehaltfähig erklärten Leistungsbezüge,
5. die Beträge nach § 4 Absätze 1 und 2 HmbMVergVO sowie
6. die Beträge nach § 4 Absatz 1 Nummer 1 und § 4a Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 HmbEZulVO.

Die sich nach Anwendung des § 2 Satz 3 ergebenden Anwärtergrundbeträge werden ab dem 1. Januar 2018 um 35 Euro erhöht. Für die in § 3 genannten Dienst- und sonstigen Bezüge gilt Satz 1 entsprechend.

§ 6

Erhöhung der Versorgungsbezüge
ab dem 1. Januar 2018

Bei Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern gilt die Erhöhung nach § 5 entsprechend für die in den §§ 2 und 3 genannten Bezügebestandteile, sofern sie der Berechnung ihrer Versorgungsbezüge zugrunde liegen.

Artikel 2

Änderung des Hamburgischen Besoldungsgesetzes

Das Hamburgische Besoldungsgesetz vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23), zuletzt geändert am 4. April 2017 (HmbGVBl. S. 99, 100), wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage II wird wie folgt geändert:
 - 1.1 Der Eintrag zur Besoldungsgruppe B 2
„Professorin und Direktorin oder Professor und Direktor der Staats- und Universitätsbibliothek“
wird gestrichen.
 - 1.2 Im Text zur Besoldungsgruppe B 3 wird hinter dem Eintrag
„Leitende Veterinärdirektorin, Leitender Veterinärdirektor“
der Eintrag
„Professorin und Direktorin oder Professor und Direktor der Staats- und Universitätsbibliothek“
eingefügt.
2. In Anlage V wird der Eintrag zur Besoldungsgruppe A 16
„Professorin und Direktorin, Professor und Direktor (kw) des Hamburgischen Museums für Völkerkunde –“
gestrichen.
3. Die Anlagen VI bis X erhalten die aus Anlage 1 zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

Artikel 3

Weitere Änderung des Hamburgischen Besoldungsgesetzes

Die Anlagen VI bis X des Hamburgischen Besoldungsgesetzes vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23), zuletzt geändert durch Artikel 2 dieses Gesetzes, erhalten die aus Anlage 2 zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

Artikel 4

**Änderung des Hamburgischen
Beamtenversorgungsgesetzes**

Das Hamburgische Beamtenversorgungsgesetz vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23, 72), zuletzt geändert am 4. April 2017 (HmbGVBl. S. 99, 104), wird wie folgt geändert:

1. § 5 Absatz 1 Satz 1 zweiter Halbsatz erhält folgende Fassung:
 „das Grundgehalt vermindert sich in den Besoldungsgruppen A 4 bis A 8 um 132,56 Euro, in den Besoldungsgruppen A 9 bis A 16 sowie in den Besoldungsordnungen W, R und C und den fortgeltenden Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer um 94,67 Euro.“
2. § 56 wird wie folgt geändert:
 - 2.1 In Absatz 4 wird der Betrag „2,56 Euro“ durch den Betrag „2,61 Euro“ ersetzt.
 - 2.2 Absatz 6 wird wie folgt geändert:
 - 2.2.1 In Nummer 1 wird der Betrag „0,86 Euro“ durch den Betrag „0,88 Euro“ ersetzt.
 - 2.2.2 In Nummer 2 wird der Betrag „0,64 Euro“ durch den Betrag „0,65 Euro“ ersetzt.
 3. § 57 Absatz 3 wird wie folgt geändert:
 - 3.1 In Nummer 1 wird der Betrag „1,69 Euro“ durch den Betrag „1,72 Euro“ ersetzt.
 - 3.2 In Nummer 2 wird der Betrag „0,86 Euro“ durch den Betrag „0,88 Euro“ ersetzt.
 4. § 58 wird wie folgt geändert:
 - 4.1 Absatz 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Höhe des Pflegezuschlags beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege

einer pflegebedürftigen Person des	wenn die zu pflegende Person		
	a) ausschließlich Pflegegeld nach § 37 des Elften Buches Sozialgesetzbuch bezieht:	b) Kombinationsleistungen nach § 38 des Elften Buches Sozialgesetzbuch bezieht:	c) ausschließlich Pflegesachleistungen nach § 36 des Elften Buches Sozialgesetzbuch bezieht:
1. Pflegegrades 5 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 5 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	2,61 Euro	2,22 Euro	1,82 Euro
2. Pflegegrades 4 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 4 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	1,82 Euro	1,56 Euro	1,27 Euro
3. Pflegegrades 3 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 3 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	1,12 Euro	0,96 Euro	0,78 Euro
4. Pflegegrades 2 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 2 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	0,70 Euro	0,60 Euro	0,49 Euro.“

- 4.2 In Absatz 3 Satz 3 wird der Betrag „0,86 Euro“ durch den Betrag „0,88 Euro“ ersetzt.
- 5. In §61 Absatz 2a Satz 1 wird der Betrag „46,23 Euro“ durch den Betrag „47,06 Euro“ ersetzt.

Artikel 5

Weitere Änderung des Hamburgischen Beamtenversorgungsgesetzes

Das Hamburgische Beamtenversorgungsgesetz vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23, 72), zuletzt geändert durch Artikel 4 dieses Gesetzes, wird wie folgt geändert:

- 1. In § 5 Absatz 1 Satz 1 zweiter Halbsatz wird der Betrag „132,56 Euro“ durch den Betrag „135,41 Euro“ und der Betrag „94,67 Euro“ durch den Betrag „96,71 Euro“ ersetzt.

- 2. § 56 wird wie folgt geändert:
 - 2.1 In Absatz 4 wird der Betrag „2,61 Euro“ durch den Betrag „2,67 Euro“ ersetzt.
 - 2.2 Absatz 6 wird wie folgt geändert:
 - 2.2.1 In Nummer 1 wird der Betrag „0,88 Euro“ durch den Betrag „0,90 Euro“ ersetzt.
 - 2.2.2 In Nummer 2 wird der Betrag „0,65 Euro“ durch den Betrag „0,66 Euro“ ersetzt.
- 3. § 57 Absatz 3 wird wie folgt geändert:
 - 3.1 In Nummer 1 wird der Betrag „1,72 Euro“ durch den Betrag „1,76 Euro“ ersetzt.
 - 3.2 In Nummer 2 wird der Betrag „0,88 Euro“ durch den Betrag „0,90 Euro“ ersetzt.
- 4. § 58 wird wie folgt geändert:
 - 4.1 Absatz 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Höhe des Pflegezuschlags beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege

einer pflegebedürftigen Person des	wenn die zu pflegende Person		
	a) ausschließlich Pflegegeld nach § 37 des Elften Buches Sozialgesetzbuch bezieht:	b) Kombinationsleistungen nach § 38 des Elften Buches Sozialgesetzbuch bezieht:	c) ausschließlich Pflegesachleistungen nach § 36 des Elften Buches Sozialgesetzbuch bezieht:
1. Pflegegrades 5 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 5 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	2,67 Euro	2,27 Euro	1,86 Euro
2. Pflegegrades 4 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 4 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	1,86 Euro	1,59 Euro	1,30 Euro
3. Pflegegrades 3 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 3 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	1,14 Euro	0,98 Euro	0,80 Euro
4. Pflegegrades 2 nach § 15 Absatz 3 Satz 4 Nummer 2 des Elften Buches Sozialgesetzbuch,	0,72 Euro	0,61 Euro	0,50 Euro.“

- 4.2 In Absatz 3 Satz 3 wird der Betrag „0,88 Euro“ durch den Betrag „0,90 Euro“ ersetzt.
5. In § 61 Absatz 2a Satz 1 wird der Betrag „47,06 Euro“ durch den Betrag „48,07 Euro“ ersetzt.

Artikel 6

Änderung des Hamburgischen Besoldungsüberleitungsgesetzes

Die Anlagen 1 und 2 des Hamburgischen Besoldungsüberleitungsgesetzes vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23, 67), zuletzt geändert am 22. September 2015 (HmbGVBl. S. 223, 225), erhalten die aus Anlage 3 zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

Artikel 7

Weitere Änderung des Hamburgischen Besoldungsüberleitungsgesetzes

Die Anlagen 1 und 2 des Hamburgischen Besoldungsüberleitungsgesetzes vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23, 67), zuletzt geändert durch Artikel 6 dieses Gesetzes, erhalten die aus Anlage 4 zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

Artikel 8

Änderung der Hamburgischen Mehrarbeitsvergütungsverordnung

§ 4 der Hamburgischen Mehrarbeitsvergütungsverordnung vom 8. Mai 2012 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 25. April 2017 (HmbGVBl. S. 131), wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 1 werden die Beträge „14,41 Euro“ durch „14,67 Euro“, „19,74 Euro“ durch „20,10 Euro“ und „26,79 Euro“ durch „27,27 Euro“ ersetzt.
2. In Absatz 2 werden die Beträge „18,09 Euro“ durch „18,42 Euro“, „22,40 Euro“ durch „22,80 Euro“ und „31,09 Euro“ durch „31,65 Euro“ ersetzt.

Artikel 9

Weitere Änderung der Hamburgischen Mehrarbeitsvergütungsverordnung

§ 4 der Hamburgischen Mehrarbeitsvergütungsverordnung vom 8. Mai 2012 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert durch Artikel 8 dieses Gesetzes, wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 1 werden die Beträge „14,67 Euro“ durch „14,99 Euro“, „20,10 Euro“ durch „20,53 Euro“ und „27,27 Euro“ durch „27,86 Euro“ ersetzt.
2. In Absatz 2 werden die Beträge „18,42 Euro“ durch „18,82 Euro“, „22,80 Euro“ durch „23,29 Euro“ und „31,65 Euro“ durch „32,33 Euro“ ersetzt.

Artikel 10

Änderung der Hamburgischen Erschwerniszulagenverordnung

Die Hamburgische Erschwerniszulagenverordnung vom 23. Juli 2013 (HmbGVBl. S. 340), zuletzt geändert am 21. Februar 2017 (HmbGVBl. S. 48), wird wie folgt geändert:

1. § 3 Absatz 5 erhält folgende Fassung:
„(5) Zum Dienst zu ungünstigen Zeiten und zu den besonders belastenden Diensten im Polizeivollzug gehört nicht der Dienst während Übungen, Reisezeiten bei Dienstreisen und die Rufbereitschaft.“
2. In § 4 Absatz 1 Nummer 1 wird der Betrag „3,26 Euro“ durch den Betrag „3,32 Euro“ ersetzt.
3. In § 4a Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 wird der Betrag „3,26 Euro“ durch den Betrag „3,32 Euro“ ersetzt.

Artikel 11

Weitere Änderung der Hamburgischen Erschwerniszulagenverordnung

In § 4 Absatz 1 Nummer 1 und § 4a Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 der Hamburgischen Erschwerniszulagenverordnung vom 23. Juli 2013 (HmbGVBl. S. 340), zuletzt geändert durch Artikel 10 dieses Gesetzes, wird jeweils der Betrag „3,32 Euro“ durch den Betrag „3,39 Euro“ ersetzt.

Artikel 12

Änderung der Verordnung zur Änderung der Hamburgischen Erschwerniszulagenverordnung und der Hamburgischen Mutterschutzverordnung

In Artikel 1 § 2 Nummer 1 der Verordnung zur Änderung der Hamburgischen Erschwerniszulagenverordnung und der Hamburgischen Mutterschutzverordnung vom 21. Februar 2017 (HmbGVBl. S. 48) wird der Betrag „3,26 Euro“ durch den Betrag „3,39 Euro“ ersetzt.

Artikel 13

Änderung der Hamburgischen Erholungsurlaubsverordnung

In § 5 Satz 2 der Hamburgischen Erholungsurlaubsverordnung vom 7. Dezember 1999 (HmbGVBl. S. 279), zuletzt geändert am 15. März 2016 (HmbGVBl. S. 101), wird die Zahl „28“ durch die Zahl „29“ ersetzt.

Artikel 14

Schlussbestimmungen

Artikel 2 Nummer 3, Artikel 4, 6, 8, Artikel 10 Nummer 2 und Artikel 13 treten mit Wirkung vom 1. Januar 2017 in Kraft. Artikel 10 Nummer 3 tritt mit Wirkung vom 1. Februar 2017 in Kraft. Artikel 3, 5, 7, 9 und 11 treten am 1. Januar 2018 in Kraft. Im Übrigen tritt dieses Gesetz am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Ausgefertigt Hamburg, den 18. Juli 2017.

Der Senat

Anlage 1
(zu Artikel 2)

„Anlage VI

gültig ab 1. Januar 2017

1. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung A
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe							
	1	2	3	4	5	6	7	8
A 4	2.223,74	2.276,35	2.328,89	2.381,60	2.428,44	2.457,48	2.477,77	2.480,97
A 5	2.249,48	2.305,52	2.361,27	2.417,37	2.473,15	2.529,08	2.551,40	2.561,35
A 6	2.284,22	2.351,32	2.417,37	2.477,77	2.538,06	2.598,51	2.658,88	2.683,37
A 7	2.371,42	2.447,34	2.523,58	2.599,42	2.675,63	2.751,73	2.823,09	2.874,82
A 8	2.500,10	2.590,71	2.681,13	2.772,74	2.864,49	2.949,45	3.034,57	3.110,37
A 9	2.605,81	2.700,79	2.795,83	2.893,26	2.990,51	3.085,59	3.180,53	3.260,63
A 10	2.785,76	2.914,50	3.042,91	3.172,82	3.288,70	3.412,42	3.538,45	3.636,76
A 11	3.165,95	3.278,43	3.404,22	3.532,59	3.660,97	3.789,33	3.917,69	4.046,82
A 12	3.540,79	3.672,63	3.804,51	3.936,36	4.068,24	4.200,12	4.331,97	4.456,91
A 13	3.959,69	4.100,92	4.242,12	4.383,32	4.524,53	4.665,73	4.806,93	4.944,78
A 14	4.163,93	4.354,15	4.544,37	4.734,59	4.924,80	5.115,01	5.305,23	5.466,53
A 15	5.070,68	5.239,89	5.409,10	5.567,80	5.726,51	5.885,22	6.043,93	6.161,98
A 16	5.585,32	5.782,53	5.979,74	6.165,30	6.350,85	6.536,38	6.721,95	6.855,28
Rhythmus	3 Jahre	2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	4 Jahre	6 Jahre	6 Jahre	

2. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung B
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	
B 1	6.067,31
B 2	7.050,38
B 3	7.466,57
B 4	7.902,42
B 5	8.402,54
B 6	8.874,77
B 7	9.334,16
B 8	9.812,98
B 9	10.407,44
B 10	12.253,56
B 11	12.729,38

3. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung R
(Monatsbeträge in Euro)

Besol- dungs- gruppe	Stufe							
	1	2	3	4	5	6	7	8
R 1	4.292,29	4.582,86	4.873,45	5.164,03	5.454,61	5.745,17	6.035,75	6.319,57
R 2	4.857,10	5.147,70	5.438,27	5.728,86	6.019,42	6.310,00	6.600,59	6.883,97

R 3	7.561,24
R 4	7.997,11
R 5	8.497,22
R 6	8.969,46
R 7	9.428,86
R 8	9.907,66
R 9	10.502,14
R 10	12.874,54

4. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung W
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	W 1	W 2	W 3
	4.313,69	4.907,36	5.928,35

Anlage VII

gültig ab 1. Januar 2017

Familienzuschlag
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 45 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 45 Absatz 2)
alle Besoldungsgruppen	128,96	239,23

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag
für das zweite zu berücksichtigende Kind um 110,27 Euro,
für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 340,76 Euro.

Erhöhungsbeträge für Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind
in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,11 Euro
ab Stufe 3 (§ 45 Absatz 2) für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 25,56 Euro,
in Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 Euro
und in Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anlage VIII

gültig ab 1. Januar 2017

Anwärtergrundbetrag
(Monatsbeträge in Euro)

Einstiegsamt, in das die Anwärterin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 4	1.014,10
A 5 bis A 8	1.133,18
A 9 bis A 11	1.186,40
A 12	1.324,25
A 13	1.355,60
A 13 + Zulage (§ 48 Nummer 2 Buchstabe c) oder R 1	1.390,04

Anlage IX

gültig ab 1. Januar 2017

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen
(Monatsbeträge in Euro)
- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag	Dem Grunde nach geregelt in	Betrag
Hamburgisches Besoldungsgesetz		§ 60 (Zulage bei mehreren Ämtern) Die Zulage beträgt für die Besoldungsgruppen	
§ 48 (allgemeine Stellenzulage)		R 1	205,54
Nummer 1		R 2	230,08
Buchstabe a	20,07	Besoldungsordnung A	
Buchstabe b	78,49	Fußnote	
Nummer 2	87,22	A 4	2 69,11
§ 49 (Zulage für Polizei und Steuerfahndungsdienst)		A 5	1 69,11
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit		A 6	2 69,11
von einem Jahr	63,69	3	149,92
von zwei Jahren	127,38	A 9	1 278,97
§ 50 (Feuerwehruzulage)		A 13	1, 2, 3 283,51
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit		5	194,38
von einem Jahr	63,69	A 14	1 129,58
von zwei Jahren	127,38	2	194,38
§ 51 (Zulage bei Justizvollzugs- einrichtungen und Psychiatrischen Krankeneinrichtungen)	101,81	A 15	2 194,38
§ 52 (Zulage in der Steuerverwaltung)		A 16	2 217,39
Die Zulage beträgt für Beamtinnen und Beamte	38,35	A 9 (kw)	1 278,97
§ 53 (Sicherheitszulage)		A 13 (kw)	1 194,38
Die Zulage beträgt für die Besoldungsgruppen		A 14 (kw)	1 194,38
A 4 bis A 5	115,04	A 15 (kw)	1 194,38
A 6 bis A 9	153,39	Besoldungsordnung R	
A 10 und höher	191,73	Fußnote	
§ 54 Absatz 1 (Fliegerzulage)		R 1	1 214,88
Nummer 1	368,13	R 2	3, 4 214,88
Nummer 2	294,50	R 3	2 214,88
§ 55 (Zulage für Meisterprüfung / Abschlussprüfung als staatlich geprüfte Technikerin, staatlich geprüfter Techniker)	38,35		
§ 55a (Zulage für die Landeswahlleiterin oder den Landeswahlleiter)	300,00		

Anlage IXa

gültig ab 1. Januar 2017

Leistungsbezüge der Besoldungsordnung W

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag
§ 33 (Grundleistungsbezüge) Grundleistungsbezüge betragen für Professorinnen und Professoren der Besoldungsgruppen W2 und W3	660,44 Euro monatlich
§ 38 (Ruhegehaltfähigkeit von Leistungsbezügen) Der Gesamtbetrag der nach § 38 Absatz 2 Satz 4 für ruhegehaltfähig erklärten Leistungsbezüge beträgt höchstens	128.369,80 Euro jährlich

Anlage X
gültig ab 1. Januar 2017

Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung C
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	3.439,91	3.555,68	3.671,44	3.787,18	3.902,98	4.018,72	4.134,45	4.250,23	4.365,98	4.481,75	4.597,49	4.713,24	4.829,03	4.944,78	
C 2	3.447,13	3.631,60	3.816,11	4.000,60	4.185,09	4.369,57	4.554,04	4.738,52	4.923,00	5.107,48	5.291,94	5.476,43	5.660,91	5.845,39	6.029,85
C 3	3.781,44	3.990,30	4.199,21	4.408,10	4.616,99	4.825,87	5.034,75	5.243,64	5.452,50	5.661,41	5.870,29	6.079,20	6.288,06	6.496,94	6.705,84
C 4	4.764,84	4.974,80	5.184,79	5.394,78	5.604,77	5.814,77	6.024,74	6.234,71	6.444,68	6.654,66	6.864,66	7.074,60	7.284,60	7.494,58	7.704,56

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen, Vergütungen
(Monatsbeträge)

gültig ab 1. Januar 2017

- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro	Dem Grunde nach geregelt in	vom Hundert	Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro
Bundesbesoldungsordnung C		Bundesbesoldungsordnung C		Bundesbesoldungsordnung C	
Vorbemerkungen Nummer 2b	87,22	Vorbemerkungen Nummer 3 Die Zulage beträgt	12,5 v.H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe ^{*)}	Vorbemerkungen Nummer 5 wenn ein Amt ausübt wird der Besoldungsgruppe R 1 der Besoldungsgruppe R 2	205,54 230,08
		für Beamte der Besoldungsgruppe(n) C 1 A 13 C 2 A 15 C 3 und C 4 B 3		Besoldungs- gruppe Fuß- note C 2 1	104,32
				§ 41 Absatz 6 dieses Gesetzes Lehnervergütung je Stunde	40,00

^{*)} Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091), zuletzt geändert am 5. Februar 2009 (BGBl. I S. 160, 262).“

Anlage 2
(zu Artikel 3)

„Anlage VI

gültig ab 1. Januar 2018

1. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung A
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe							
	1	2	3	4	5	6	7	8
A 4	2.271,55	2.325,29	2.378,96	2.432,80	2.480,65	2.510,32	2.531,04	2.534,31
A 5	2.297,84	2.355,09	2.412,04	2.469,34	2.526,32	2.583,46	2.606,26	2.616,42
A 6	2.333,33	2.401,87	2.469,34	2.531,04	2.592,63	2.654,38	2.716,05	2.741,06
A 7	2.422,41	2.499,96	2.577,84	2.655,31	2.733,16	2.810,89	2.883,79	2.936,63
A 8	2.553,85	2.646,41	2.738,77	2.832,35	2.926,08	3.012,86	3.099,81	3.177,24
A 9	2.661,83	2.758,86	2.855,94	2.955,47	3.054,81	3.151,93	3.248,91	3.330,73
A 10	2.845,65	2.977,16	3.108,33	3.241,04	3.359,41	3.485,79	3.614,53	3.714,95
A 11	3.234,02	3.348,92	3.477,41	3.608,54	3.739,68	3.870,80	4.001,92	4.133,83
A 12	3.616,92	3.751,59	3.886,31	4.020,99	4.155,71	4.290,42	4.425,11	4.552,73
A 13	4.044,82	4.189,09	4.333,33	4.477,56	4.621,81	4.766,04	4.910,28	5.051,09
A 14	4.253,45	4.447,76	4.642,07	4.836,38	5.030,68	5.224,98	5.419,29	5.584,06
A 15	5.179,70	5.352,55	5.525,40	5.687,51	5.849,63	6.011,75	6.173,87	6.294,46
A 16	5.705,40	5.906,85	6.108,30	6.297,85	6.487,39	6.676,91	6.866,47	7.002,67
Rhythmus	3 Jahre	2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	4 Jahre	6 Jahre	6 Jahre	

2. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung B
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	
B 1	6.197,76
B 2	7.201,96
B 3	7.627,10
B 4	8.072,32
B 5	8.583,19
B 6	9.065,58
B 7	9.534,84
B 8	10.023,96
B 9	10.631,20
B 10	12.517,01
B 11	13.003,06

3. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung R
(Monatsbeträge in Euro)

Besol- dungs- gruppe	Stufe							
	1	2	3	4	5	6	7	8
R 1	4.384,57	4.681,39	4.978,23	5.275,06	5.571,88	5.868,69	6.165,52	6.455,44
R 2	4.961,53	5.258,38	5.555,19	5.852,03	6.148,84	6.445,67	6.742,50	7.031,98

R 3	7.723,81
R 4	8.169,05
R 5	8.679,91
R 6	9.162,30
R 7	9.631,58
R 8	10.120,67
R 9	10.727,94
R 10	13.151,34

4. Grundgehaltssätze für Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung W
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	W 1	W 2	W 3
	4.406,43	5.012,87	6.055,81

Anlage VII

gültig ab 1. Januar 2018

Familienzuschlag
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 45 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 45 Absatz 2)
alle Besoldungsgruppen	131,73	244,37

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag
für das zweite zu berücksichtigende Kind um 112,64 Euro,
für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 348,09 Euro.

Erhöhungsbeträge für Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind
in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,11 Euro
ab Stufe 3 (§ 45 Absatz 2) für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 25,56 Euro,
in Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 Euro
und in Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anlage VIII

gültig ab 1. Januar 2018

Anwärtergrundbetrag
(Monatsbeträge in Euro)

Einstiegsamt, in das die Anwärtlerin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 4	1.049,10
A 5 bis A 8	1.168,18
A 9 bis A 11	1.221,40
A 12	1.359,25
A 13	1.390,60
A 13 + Zulage (§ 48 Nummer 2 Buchstabe c) oder R 1	1.425,04

Anlage IX

gültig ab 1. Januar 2018

Amtszulagen, Stellenzulagen, Zulagen
(Monatsbeträge in Euro)
- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag	Dem Grunde nach geregelt in	Betrag
Hamburgisches Besoldungsgesetz			
§ 48 (allgemeine Stellenzulage)		§ 60 (Zulage bei mehreren Ämtern)	
Nummer 1		Die Zulage beträgt für die	
Buchstabe a	20,50	Besoldungsgruppen	
Buchstabe b	80,18	R 1	205,54
Nummer 2	89,10	R 2	230,08
§ 49 (Zulage für Polizei und Steuerfahndungsdienst)		Besoldungsordnung A	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit		Fußnote	
von einem Jahr	63,69	A 4	2
von zwei Jahren	127,38		70,60
§ 50 (Feuerwehrezulage)		A 5	1
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit			70,60
von einem Jahr	63,69	A 6	2
von zwei Jahren	127,38		153,14
§ 51 (Zulage bei Justizvollzugs-einrichtungen und Psychiatrischen Krankeneinrichtungen)	101,81	A 9	1
§ 52 (Zulage in der Steuerverwaltung)			284,97
Die Zulage beträgt für Beamtinnen und Beamte	38,35	A 13	1, 2, 3
§ 53 (Sicherheitszulage)			289,61
Die Zulage beträgt für die Besoldungsgruppen			198,56
A 4 bis A 5	115,04	A 14	1
A 6 bis A 9	153,39		132,37
A 10 und höher	191,73		198,56
§ 54 Absatz 1 (Fliegerzulage)		A 15	2
Nummer 1	368,13		198,56
Nummer 2	294,50	A 16	2
§ 55 (Zulage für Meisterprüfung / Abschlussprüfung als staatlich geprüfte Technikerin, staatlich geprüfter Techniker)	38,35		222,06
§ 55a (Zulage für die Landeswahlleiterin oder den Landeswahlleiter)	300,00	A 9 (kw)	1
			284,79
		A 13 (kw)	1
			198,56
		A 14 (kw)	1
			198,56
		A 15 (kw)	1
			198,56
		Besoldungsordnung R	
		Fußnote	
		R 1	1
			219,50
		R 2	3, 4
			219,50
		R 3	2
			219,50

Anlage IXa

gültig ab 1. Januar 2018

Leistungsbezüge der Besoldungsordnung W

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag
§ 33 (Grundleistungsbezüge) Grundleistungsbezüge betragen für Professorinnen und Professoren der Besoldungsgruppen W2 und W3	674,64 Euro monatlich
§ 38 (Ruhegehaltfähigkeit von Leistungsbezügen) Der Gesamtbetrag der nach § 38 Absatz 2 Satz 4 für ruhegehaltfähig erklärten Leistungsbezüge beträgt höchstens	131.129,75 Euro jährlich

Anlage 3
(zu Artikel 6)

„Anlage 1

**Beträge der Grundgehälter in den Stufen und
Überleitungsstufen der Besoldungsordnung A**

gültig ab 1. Januar 2017

Besoldungsgruppe	Grundgehalt (Monatsbeträge in Euro)															
	Überleitungsstufe zu Stufe 1	Stufe 1	Überleitungsstufe zu Stufe 2	Stufe 2	Überleitungsstufe zu Stufe 3	Stufe 3	Überleitungsstufe zu Stufe 4	Stufe 4	Überleitungsstufe zu Stufe 5	Stufe 5	Überleitungsstufe zu Stufe 6	Stufe 6	Überleitungsstufe zu Stufe 7	Stufe 7	Überleitungsstufe zu Stufe 8	Stufe 8
A 4	2.183,55	2.223,74		2.276,35		2.328,89		2.381,60		2.428,44			2.444,12	2.477,77		2.480,97
A 5	2.204,69	2.249,48		2.305,52		2.361,27		2.417,37		2.473,15			2.549,33	2.551,40		2.561,35
A 6	2.239,50	2.284,22		2.351,32		2.417,37		2.477,77		2.538,06		2.598,51	2.625,14	2.658,88		2.683,37
A 7	2.359,18	2.371,42		2.447,34		2.523,58		2.599,42		2.675,63	2.742,79	2.751,73	2.773,92	2.823,09	2.824,26	2.874,82
A 8	2.433,95	2.500,10		2.590,71		2.681,13		2.772,74		2.864,49	2.946,28	2.949,45	3.011,08	3.034,57	3.049,19	3.110,37
A 9	2.536,38	2.605,81		2.700,79		2.795,83		2.893,26		2.990,51	3.067,56	3.085,59	3.145,96	3.180,53	3.193,96	3.260,63
A 10	2.710,87	2.785,76	2.794,67	2.914,50	2.921,10	3.042,91	3.046,36	3.172,82		3.288,70	3.374,24	3.412,42	3.478,91	3.538,45	3.550,10	3.636,76
A 11	3.103,33	3.165,95	3.209,69	3.278,43	3.329,75	3.404,22	3.487,09	3.532,59	3.597,93	3.660,97	3.687,81	3.789,33	3.916,52	3.917,69	3.957,37	4.046,82
A 12	3.280,70	3.540,79	3.579,28	3.672,63	3.719,31	3.804,51	3.885,00	3.936,36	3.998,23	4.068,24	4.135,93	4.200,12	4.272,44	4.331,97	4.350,64	4.456,91
A 13	3.671,47	3.959,69	3.995,89	4.100,92	4.146,42	4.242,12	4.326,14	4.383,32	4.446,35	4.524,53	4.598,05	4.665,73	4.750,92	4.806,93	4.829,11	4.944,78
A 14	3.816,17	4.163,93	4.242,12	4.354,15	4.441,67	4.544,37	4.672,74	4.734,59	4.839,61	4.924,80	5.017,00	5.115,01	5.185,04	5.305,23	5.316,90	5.466,53
A 15	4.645,89	5.070,68	5.238,72	5.239,89	5.370,58	5.409,10	5.494,29	5.567,80	5.568,97	5.726,51	5.766,18	5.885,22	5.964,57	6.043,93	6.045,10	6.161,98
A 16	5.116,19	5.585,32	5.770,87	5.782,53	5.940,07	5.979,74	6.083,61	6.165,30	6.168,79	6.350,85	6.397,52	6.536,38	6.626,24	6.721,95	6.725,44	6.855,28

Anlage 2

**Beträge der Grundgehälter in den Stufen, Überleitungsstufen
und der Extrastufe der Besoldungsordnung R**

gültig ab 1. Januar 2017

		Grundgehalt (Monatsbeträge in Euro)															
Besol- dungs- gruppe	Extra- stufe	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 1	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 1	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 2	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 2	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 3	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 3	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 4	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 4	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 5	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 5	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 6	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 6	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 7	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 7	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 8	Überlei- tungs- stufe zu Stufe 8
R1	3.932,86	4.106,75	4.292,29	4.433,51	4.582,86	4.669,24	4.873,45	4.904,96	5.164,03	5.446,44	5.454,61	5.637,84	5.745,17	5.849,04	6.035,75	6.084,78	6.319,57
R2		4.762,60	4.857,10	5.037,99	5.147,70	5.437,10	5.438,27	5.469,78	5.728,86	5.968,08	6.019,42	6.176,96	6.310,00	6.412,70	6.600,59	6.648,43	6.883,97

"

Anlage 4
(zu Artikel 7)

„Anlage 1

**Beträge der Grundgehälter in den Stufen und
Überleitungsstufen der Besoldungsordnung A**

gültig ab 1. Januar 2018

Besoldungsgruppe	Grundgehalt (Monatsbeträge in Euro)															
	Überleitungsstufe zu Stufe 1	Stufe 1	Überleitungsstufe zu Stufe 2	Stufe 2	Überleitungsstufe zu Stufe 3	Stufe 3	Überleitungsstufe zu Stufe 4	Stufe 4	Überleitungsstufe zu Stufe 5	Stufe 5	Überleitungsstufe zu Stufe 6	Stufe 6	Überleitungsstufe zu Stufe 7	Stufe 7	Überleitungsstufe zu Stufe 8	Stufe 8
A 4	2.230,50	2.271,55		2.325,29		2.378,96		2.432,80		2.480,65			2.496,67	2.531,04		2.534,31
A 5	2.252,09	2.297,84		2.355,09		2.412,04		2.469,34		2.526,32			2.604,14	2.606,26		2.616,42
A 6	2.287,65	2.333,33		2.401,87		2.469,34		2.531,04		2.592,63	2.654,38		2.681,58	2.716,05		2.741,06
A 7	2.409,90	2.422,41		2.499,96		2.577,84		2.655,31	2.801,76	2.733,16	2.810,89		2.833,56	2.883,79	2.884,98	2.936,63
A 8	2.486,28	2.553,85		2.646,41		2.738,77		2.832,35	3.009,63	2.926,08	3.012,86		3.075,82	3.099,81	3.114,75	3.177,24
A 9	2.590,91	2.661,83		2.758,86		2.855,94		2.955,47	3.133,51	3.054,81	3.151,93		3.213,60	3.248,91	3.262,63	3.330,73
A 10	2.769,15	2.845,65	2.854,76	2.977,16	2.983,90	3.108,33	3.111,86	3.241,04	3.446,79	3.359,41	3.446,79	3.485,79	3.553,71	3.614,53	3.626,43	3.714,95
A 11	3.170,05	3.234,02	3.278,70	3.348,92	3.401,34	3.477,41	3.562,06	3.608,54	3.767,10	3.739,68	3.870,80	3.870,80	4.000,73	4.001,92	4.042,45	4.133,83
A 12	3.351,24	3.616,92	3.656,23	3.751,59	3.799,28	3.886,31	3.968,53	4.020,99	4.224,85	4.155,71	4.290,42	4.290,42	4.364,30	4.425,11	4.444,18	4.552,73
A 13	3.750,41	4.044,82	4.081,80	4.189,09	4.235,57	4.333,33	4.419,15	4.477,56	4.696,91	4.621,81	4.766,04	4.766,04	4.853,06	4.910,28	4.932,94	5.051,09
A 14	3.898,22	4.253,45	4.333,33	4.447,76	4.537,17	4.642,07	4.773,20	4.836,38	5.124,87	5.030,68	5.224,98	5.224,98	5.296,52	5.419,29	5.431,21	5.584,06
A 15	4.745,78	5.179,70	5.351,35	5.352,55	5.486,05	5.525,40	5.612,42	5.687,51	5.890,15	5.849,63	6.011,75	6.011,75	6.092,81	6.173,87	6.175,07	6.294,46
A 16	5.226,19	5.705,40	5.894,94	5.906,85	6.067,78	6.108,30	6.214,41	6.297,85	6.535,07	6.487,39	6.676,91	6.676,91	6.768,70	6.866,47	6.870,04	7.002,67

Anlage 2

**Beträge der Grundgehälter in den Stufen, Überleitungsstufen
und der Extrastufe der Besoldungsordnung R**

gültig ab 1. Januar 2018

		Grundgehalt (Monatsbeträge in Euro)															
Besoldungsgruppe	Extrastufe	Überleitungsstufe zu Stufe 1	Überleitungsstufe zu Stufe 1	Überleitungsstufe zu Stufe 2	Überleitungsstufe zu Stufe 2	Überleitungsstufe zu Stufe 3	Überleitungsstufe zu Stufe 3	Überleitungsstufe zu Stufe 4	Überleitungsstufe zu Stufe 4	Überleitungsstufe zu Stufe 5	Überleitungsstufe zu Stufe 5	Überleitungsstufe zu Stufe 6	Überleitungsstufe zu Stufe 6	Überleitungsstufe zu Stufe 7	Überleitungsstufe zu Stufe 7	Überleitungsstufe zu Stufe 8	Überleitungsstufe zu Stufe 8
R1	4.017,42	4.195,05	4.384,57	4.528,83	4.681,39	4.769,63	4.978,23	5.010,42	5.275,06	5.563,54	5.571,88	5.759,05	5.868,69	5.974,79	6.165,52	6.215,60	6.455,44
R2		4.865,00	4.961,53	5.146,31	5.258,38	5.554,00	5.555,19	5.587,38	5.852,03	6.096,39	6.148,84	6.309,76	6.445,67	6.550,57	6.742,50	6.791,37	7.031,98

"

Gesetz
zur Änderung der Besoldung von Grundschulleitungen

Vom 18. Juli 2017

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft beschlossene Gesetz:

Artikel 1

Änderung des Hamburgischen Besoldungsgesetzes

Anlage I des Hamburgischen Besoldungsgesetzes vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23), zuletzt geändert am 18. Juli 2017 (HmbGVBl. S. 191), wird wie folgt geändert:

1. Der Text zur Besoldungsgruppe A 13 wird wie folgt geändert:

1.1 Im Eintrag

„Studienrätin, Studienrat

- als Leiterin oder Leiter einer Grundschule an einer Stadtteilschule mit bis zu 229 Schülerinnen und Schülern – ^{5) 7)}“

wird die Zahl „229“ durch die Zahl „67“ ersetzt.

1.2 Im Eintrag

„Konrektorin, Konrektor

- als ständige Vertretung der Leiterin oder des Leiters einer eigenständigen Grundschule mit bis zu 229 Schülerinnen und Schülern –

- als ständige Vertretung der Leiterin oder des Leiters einer eigenständigen Grundschule mit mehr als 229 bis zu 359 Schülerinnen und Schülern – ⁵⁾“

wird jeweils die Zahl „229“ durch die Zahl „67“ ersetzt.

1.3 Im Eintrag

„Rektorin, Rektor

- einer eigenständigen Grundschule mit bis zu 229 Schülerinnen und Schülern – ⁵⁾“

wird die Zahl „229“ durch die Zahl „67“ ersetzt.

2. Der Text zur Besoldungsgruppe A 14 wird wie folgt geändert:

2.1 Im Eintrag

„Oberstudienrätin, Oberstudienrat

- als Leiterin oder Leiter einer Grundschule an einer Stadtteilschule mit mehr als 229 bis zu 359 Schülerinnen und Schülern – ⁶⁾“

wird die Zahl „229“ durch die Zahl „67“ ersetzt.

2.2 Im Eintrag

„Rektorin, Rektor

- einer eigenständigen Grundschule mit mehr als 229 bis zu 359 Schülerinnen und Schülern –“

wird die Zahl „229“ durch die Zahl „67“ ersetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. August 2017 in Kraft.

Ausgefertigt Hamburg, den 18. Juli 2017.

Der Senat